

Aus Brandschutzgründen und um Stromausfälle zu vermeiden, sind beim Stadtfest Böblingen folgende Punkte zu beachten:

1. Es dürfen keine Mehrfachsteckdosen hintereinander geschaltet werden.
2. Der vor Festbeginn angegebene Anschlusswert der Verbraucher darf nicht überschritten werden.
3. Die Anschlüsse dürfen nicht überlastet werden, z. B. indem mehrere Kocher auf einer Steckdosenleiste betrieben werden. Dies bedeutet, dass je 230 V-Anschluss vom Schaltschrank max. 3,5 KW genutzt werden dürfen.
4. Im Freien liegende Steckdosen müssen wasserdicht sein, damit der zu Ihrer Sicherheit eingebaute Fehlerstromschutzschalter bei Nässe nicht auslöst.
5. Zuleitungen an Kabeln und Steckern müssen fachgerecht montiert sein.
6. Es dürfen nur sicherheitsgeprüfte Geräte verwendet werden.
7. Es dürfen keine defekten Lampen am und im Stand genutzt werden. (Eine defekte Lampe an der Standdekoration / Lichterketten etc. beispielsweise sollte schnellstmöglich ausgetauscht werden.)
8. Bei Drehstromanschluss verteilen Sie bitte die angeschlossenen Verbraucher gleichmäßig auf die einzelnen Phasen, um eine ungleichmäßige Belastung zu vermeiden.
9. Kabeltrommeln müssen aus Brandschutzgründen ganz abgetrommelt sein.
10. Anschlüsse z.B. über Privathäuser müssen über FI-Schutzschalter (RCDS) mit 30mA Auslösestrom erfolgen. Diese müssen entsprechend der VDE-Vorschriften geprüft werden.
11. Die eingebauten FI-Schalter müssen einmal am Tag durch Betätigung der Auslösetaste geprüft werden. Falls dabei keine Auslösung erfolgt, muss der Stromkreis sofort abgeschaltet werden.
12. Jeder Standbetreiber ist für den ordnungsgemäßen Betrieb seiner Anlage selbst verantwortlich.
13. Der Veranstalter behält sich unangekündigte Kontrollen der elektrischen Leitungen vor.

Kosten, die durch Nichtbeachtung hier genannter Punkte entstehen, sind vom Verursacher zu tragen.